

Frankfurt am Main, 12. März 2010

Aufsichtsratswahlen DB AG

Großer Erfolg für die GDL

Die Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer ist der Wahlsieger bei den Aufsichtsratswahlen im DB-Konzern. Sie konnte ihre Mandate gegenüber der letzten Aufsichtsratswahl im Jahre 2005 mehr als verdoppeln. Insgesamt erreichte die GDL 16 Aufsichtsratsmandate. In allen Aktiengesellschaften des DB-Konzerns konnte die GDL bei sinkender Gesamtzahl der Delegierten die Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder gegenüber 2005 steigern. Zudem erreichte die GDL erstmals ein Mandat im Konzernaufsichtsrat der Deutschen Bahn AG. Die Ergebnisse im Einzelnen:

AR-Wahlen	Arbeitnehmermandate insgesamt	GDL-Mandate 2005	GDL-Mandate 2010
DB-Konzern	10 (davon 1 leitender Angestellter)	kein Mandat	1
DB Regio AG	10 (davon 1 leitender Angestellter)	3	4
DB Schenker Rail AG	10 (davon 1 leitender Angestellter)	2	3
DB Fernverkehr AG	8 (davon 1 leitender Angestellter)	1	3
DB Regio NRW GmbH	6 (davon 1 leitender Angestellter)	kein Mandat	2
S-Bahn Berlin GmbH	6 (davon 1 leitender Angestellter)	kein Mandat	3

Gerade vor dem Hintergrund sinkender Beschäftigtenzahlen und damit sinkender Delegiertenzahlen ist das Vertrauen der Beschäftigten in die GDL um so höher zu bewerten. Den Grundstein für dieses hervorragende Ergebnis legten die Eisenbahner in den Betrieben.

Das klare Votum ist für die GDL Handlungsauftrag und Bestätigung ihrer Gewerkschaftspolitik. Nunmehr gilt es, dieses Ergebnis auch in den Betriebsratswahlen umzusetzen – im Sinne aller Beschäftigten und insbesondere des Fahrpersonals!